

DATEN ZUM VORMERKEN

Freitag, 26. Juni nächstes Mitteilungsblatt
Beiträge bis zum 17. Juni direkt an die Gemeindekanzlei

Mittwoch 03.06. 18.00-20.00Uhr Eidg.Feldschiessen

Samstag 06.06. 14.00ó17.00 Uhr Eidg. Feldschiessen

Mittwoch 17.06. Papiersammlung Wuppenau

Freitag 26.06. Jass- und Spielnachmittag

14.00 ó 17.00; Pfarrhaus Wuppenau

Daten zum Vormerken:

Samstag 04. 07. 20 Jahre Waldverein

Freitag 04.09. ab 17.00 Uhr Jungbürgerfeier Jahrgang
1996 und 1997

Sonntag 18.10. Ersatzwahl Gemeinderat

BAUBEWILLIGUNGEN

Bissegger Marco, Nollenstrasse 14, Wuppenau
Fassade Holzverkleidung ersetzen, Farbe auffrischen,
Velo Abstellplatz erstellen

Wirz Christoph, Bachtelstr. 66, Wernetshausen
Neubau EFH mit Garage

**VSG Nollen, Erwin Bischof, Oberi-Chürzi 13,
Schönholzerswilen**
Abbruch Hallenbad, Renovation, Umbau Schul- und
Sporttrakt

Rieser Thomas, Hinterdorf 3, Wuppenau
Anbau Milchviehlaufstall

Rieser Thomas, Hinterdorf 3, Wuppenau
Terrainveränderung zusammen mit Baugesuch
39/2014 (Milchviehlaufstall)

**Marti-Reist Rudof und Heidi Greutensberg 12,
Wuppenau**
Stützmauer mit einer Höhe von 1.50 m

OBLIGATORISCH SCHIESSEN

2. Obligatorisch Schiessen

Sonntag 30. August 2015; Zeit: 09.30 ó 11.30 Uhr.
Bitte bringen Sie das Dienst- und Schiessbüchlein
mit.

PAPIERSAMMLUNG

Sammlung Mittwoch 17. Juni 2015

Diese Sammlung wird durch die Schule durchgeführt.
Bitte stellen Sie das Altpapier am Morgen rechtzeitig
und gut sichtbar bereit.

Die Bündel sollen ca. 20 dick sein und mit einer festen
Schnur zusammengebunden sein. Die Schüler bedanken
sich.

Bitte Papier und Karton separat gebündelt bereit stellen.

STEUERN 2015

Per 31. Mai ist die 1. Rate der Steuern dieses Jahres
fällig. Das Steueramt bedankt sich für die pünktliche
Überweisung. Steuerpflichtige die dieser Obliegenheit
noch nicht nachgekommen sind bitten wir die fällige
Rate in den nächsten Tagen zu begleichen.

EINREICHEN STEUERERKLÄRUNG

Bitte beachten Sie, dass die Frist zum Einreichen der
Steuererklärung ab 2015 im Kanton Thurgau um 1 Mo-
nat auf Ende April vorverlegt wurde. Dies gilt für un-
selbständig Erwerbende mit Lohnausweis und Rentner.

ÜBERNAHME WOHNRAUM/KÜCHE BEIM GEMEINDEPLATZ

Der Gemeinderat hat beschlossen den Wohn-
raum/Küche, wie auch die Einrichtungen, zum Gemein-
deplatz nun definitiv von der Gehrig Immobilien AG zu
erwerben. Der Kauf, wie auch die Kaufsumme über Fr.
80'000.- wurde bekanntlich bereits vor zwei bzw. drei
Jahren an den Gemeindeversammlungen gutgeheissen
und die Kaufsumme zurückgestellt und ist bereits abge-
schrieben worden. Zudem werden zwei Tiefgaragen für
total Fr. 50'000.- übernommen. Diese können für Fest-
vorbereitungen oder als entsprechende Lagerplätze, im
speziellen von Organisationen/Vereinen, benutzt wer-
den. Im Gegenzug erhält die Gemeinde das Vorkaufs-
recht, für die an die Verwaltung anstossende Wohnung.
Somit könnte in ein paar Jahren allenfalls auf veränderte
Bedürfnisse unproblematisch reagiert werden.

Schlusswort Hanspeter Gantenbein Neue Gemeindemappe Ę USB-Stick Ę Wuppenau Ę natřrlich sympathisch!

Per Ende Mai 2015 konnte nebst dem sehenswerten, neuen Internetauftritt auch die Gemeindemappe neu gestaltet werden. Hier verdient Pascal Egli aus Hosenruck einen grossen Dank fřr seine Arbeit. Diese Gemeindemappe ist mit vielen allgemeinen Informationen ausgestattet und im speziellen sind die Beilagen eine ausgezeichnete Werbung fřr unsere vielen engagierten Vereine und eine Unterstřtzung fřr unser Zusammenleben in der Gemeinde Wuppenau. Diese Gemeindemappe wird jeweils an unsere Neuzuzřger abgegeben, kann aber auch jederzeit von allen Břrger/innen auf der Kanzlei bezogen werden.

Einmalig ist nun, dass die Gemeinde Wuppenau ihren sympathischen Auftritt mit Bildern, Zahlen und Musik auf einem USB-Stick darstellt und an Sie abgeben kann.

Diesen wunderschřnen Auftritt, gestaltet von Rachel Rentsch, křnnen SIE liebe Einwohner/innen auf der Kanzlei beziehen und sich so eine Freude bereiten und bei Ihren Verwandten und Bekannten fřr unsere schřne Gemeinde werben. Je Haushalt/Familie steht ein ĘStickķ zur Verfřgung. Die Arbeit der Kommission ĘWuppenauer Auftrittķ ist somit abgeschlossen.

ı . Ich freue mich riesig, dass wir es noch terminlich geschafft haben, dass die neue Gemeindemappe und unser Angebot ĘWuppenau natřrlich sympathischķ (USB-Stick) noch per Ende Mai realisiert werden konnte. Genau mit dem gleichen Projekt ĘGemeindemappe und Mitteilungsblattķ habe ich vor fast 24 Jahren meinen Einstieg in die Gemeinderatsarbeit gefunden. Damals habe ich realisiert, dass Wuppenau sich genau im Zusammenleben, sich Kennen, miteinander etwas anpacken und bewegen, von anderen Gemeinden abheben und sympathisch gegen aussen strahlen kann. Ich habe feststellen dřrfen, dass wir auch SO wahrgenommen werden und das macht mich speziell stolz. Deshalb gilt mein letzter ganz grosser Dank, als Gemeindeammann, IHNEN ALLEN, welche sich fřr unsere schřne Gemeinde positiv einsetzen, engagieren und unser grandioses Zusammenleben fřrdern und so gegen Innen und Aussen sympathisch strahlen! ı fřr mich der wichtigste Punkt im Leitbild!

Herzlichen Dank fřr die jahrelange grossartige Unterstřtzung. Ich wřnsche Ihnen alles Liebe und Gute fřr die Zukunft und dem Gemeinderat viel Freude und gutes Gelingen im Amt.

Hanspeter Gantenbein

Amtsantritt neuer Gemeindeprřsident

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Wuppenau

Am 01. Juni werde ich das Gemeindeprřsidium von meinem Vorgänger Hanspeter Gantenbein übernehmen. Ich bedanke mich an dieser Stelle fřr das Vertrauen der Wuppenauer Stimmbřrger/-innen anlässlich der Abstimmung vom 08. Mřrz: Mit 84,8% Stimmenanteil weiss ich mich getragen und werde dieses Amt mit Respekt und nach bestem Wissen ausfřllen.

In Wuppenau ist das Gemeindeprřsidium als Teilzeitamt unter 50% dotiert. Ich werde typischerweise Montag-nachmittag und Donnerstagnachmittag auf der Gemeinde sein, daneben aber auch meinem Beruf nachgehen.

Jeden Donnerstag 16.30 ķ 17.30 h stehe ich Ihnen im Gemeindehaus fřr Ihre Anliegen und Fragen persřnlich zur Verfřgung.

Ich freue mich mit dem Gemeinderat und der Verwaltung uns den anstehenden Geschäften zu stellen und in Abstimmung mit unserem kommunizierten Gemeinde-Leitbild das Mřgliche fřr das Gemeindewohl auszuloten und umzusetzen.

Martin Imboden
Gemeindeprřsident Wuppenau

RÜCKTRITT VON BRUNO KRUCKER AUS DEM GEMEINDERAT

Bruno Krucker, Greutensberg, zieht aus unserer Gemeinde weg und tritt somit aus dem Gemeinderat zurück.

Bruno Krucker wurde per 01.06.2011 in den Gemeinderat Wuppenau gewählt und erfuhr in diesem Frühjahr eine glanzvolle Wiederwahl. Er stand dem anspruchsvollen Ressort §Bauwesen§ vor.

Seine letzte Sitzung im Gemeinderat wird er am 06. Juli 2015 haben.

Bis zur Neuwahl wird sein Ressort von den bisherigen Amtskollegen (Stellvertretungen) übernommen.

ABLAUF NEUWAHL GEMEINDERAT

Der Gemeinderat hat die Neuwahl eines Gemeinderates auf den **18. Oktober 2015** festgesetzt. Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 08. November 2015 statt.

Die Wahllisten nach Art. 28 des Gesetzes über Stimm- und Wahlrecht können auf der Gemeinderatskanzlei bezogen werden und sind spätestens bis **Montag 24. August 2015, 17.00 Uhr** bei der Gemeinderatskanzlei einzureichen.

Der Amtsantritt ist sofort nach der Wahl vorgesehen. Die Bevölkerung wird gebeten, sich nach einer/einem geeigneten Kandidaten/in umzusehen. Es ist wichtig, dass man im Vorfeld den Aufwand und die Anforderungen abklärt. Für eine Wahl in die Gemeindeexekutive sollten nebst der Eignung für die Behördentätigkeit, auch vom Zeitvolumen her, die notwendigen Voraussetzungen mitgebracht werden.

Der Gemeinderatsschreiber Benno Erne, wie auch alle Gemeinderäte Walter Anken, Fredy Seeberger, Alexandra Tobler-Pfusser und Martin Imboden geben für dieses interessante Amt gerne weitere Auskünfte.

Der Gemeinderat Wuppenau

STRÄUCHER / HECKEN UND BÄUME SCHNEIDEN

Wir bitten die Grundeigentümer den Bestimmungen des Gesetzes über Strassen und Wege Beachtung zu schenken.

Für die Besitzer von Bäumen und Sträuchern entlang von Kantons- und Gemeindestrassen gelten die folgenden Regeln:

Lebhecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen sind so zu schneiden, dass sie auch während der Vegetationszeit nicht über den Strassenrand hinausragen.

Äste von Bäumen die in den Strassenrand ragen sind bis auf eine Höhe von 4.5 Metern auf die Strassengrenze zurück zu schneiden.

Entlang von Trottoirs und Wegen gilt diese Vorschrift bis auf eine Höhe von 2.5 Meter ab Trottoir oder Weg.

Bei landwirtschaftlichen Kulturen ist darauf zu achten, dass sie ab einer Höhe von 60 cm einen Strassenabstand von mindestens 90 cm aufweisen müssen. Wachsen sie höher als 1.80 m, so muss der Abstand die Hälfte ihrer Endhöhe betragen.

Aus Sicherheitsgründen gilt im Sichtzonenbereich von Ausfahrten und Strasseneinmündungen die Vorschrift, dass für sämtliche Pflanzungen eine Höhe von 80 cm (ab Strassenhöhe gemessen) eingehalten werden muss.

Die Grundeigentümer sind verpflichtet, diese Vorschriften jederzeit einzuhalten, insbesondere überragende oder sichtbehindernde Äste und Sträucher umgehend auf die gesetzlichen Abstände zurückzuschneiden.

Sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur Verkehrssicherheit für sich und andere.

SPITEX MITTELTHURGAU

Mitgliederversammlung Montag 08. Juni 2015
Herzliche Einladung zur diesjährigen Mitgliederversammlung der Spitex Mittelthurgau am 08. Juni 2015 um 18.00 Uhr im Mehrzwecksaal der Schule Alterswilen, Kirchstrasse 11, 8573 Alterswilen.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung um 19.00 Uhr findet ein öffentlicher Vortrag zu Thema §Demenzkompetenz§ Krankheitsbild und Betreuungsmöglichkeiten mit vielen praktischen Tipps und Tricks im Umgang mit Demenzkranken von Frau Dr. Esther Oberle-Rüegger statt. Anschliessend sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Martin Girsberger, Präsident Spitex Mittelthurgau

EIDG. FELDSCHIESSEN

Herzliche Einladung zu Eidgenössischen Feldschies-
sen 2015.

An folgenden Tagen haben Sie die Möglichkeit, das
Programm zu schiessen:

Mittwoch, 03. Juni 2015, 18.00 ó 20.00 Uhr

Samstag, 06. Juni 2015 14.00 ó 17.00 Uhr

Jede/r Teilnehmer/in erhält eine Bratwurst oder Cer-
velat offeriert.

Das Eidg. Feldschiessen findet auf dem Schiessplatz
Wydenholz in Hosenruck statt. Sportgeräte können
zur Verfügung gestellt werden. Betreuung, wo ge-
wünscht, wird angeboten.

Das Mitmachen zählt! Wir freuen uns auf eine rege
Beteiligung.

Freundliche Grüsse und šguet Schussö!

MSV Nollen-Hosenruck, SG Wuppenau

OSTSCHWEIZER-SEILZIEH- MEISTERSCHAFT UND PLAUSCH- TURNIER 2015

Am Samstag, 13. Juni 2015 organisiert der Seilzieh-
club Glunggebuure Wuppenau ein Seilziehturnier.

Das Programm sieht wie folgt aus:

17.00 Uhr Schüler Mannschaften (2 Kategorien)

18.00 Uhr Ostschweizer Meisterschaft

19.00 Uhr Plausch-Mannschaften mit und ohne Tur-
niererfahrung, Sie und Er (Mindestens 3 Frauen)

Anschließend Rangverkündigung mit attraktiven
Preisen.

Während und nach dem Seilziehturnier bewirten wir
Sie gerne in unserer Festwirtschaft oder verwöhnen
Sie an der Bar.

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnehmer und Besucher
und freuen uns auf einen spannenden Seilziehabend.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ruedi Hug,

Tel. 079/ 634 63 44.

Seilziehclub Glunggebuure

SPEZIELLE ATTRAKTION AM BARFUSSWEG Ę DAS EFEUTORÍ

Oberhalb des Weiherbiotops Welfensberg haben drei
junge Frauen der PH Kreuzlingen anlässlich ihres
Landart Projektes ein grandioses Efeutor geschaffen
und dies dem Waldverein/Barfussweg somit für diese
Saison zum Jubiläumsjahr šgeschenktö

Eine Besichtigung lohnt sich bestimmt!

Zum Vormerken

20 JAHRE WALDVEREIN SAMSTAG 04 JULI 2015

Zum Ferienbeginn lädt Sie der Waldverein zum
Spaghetti-Plausch mit Attraktionen ein.

(Alphorn-Show-Konzert, künstlerische Gestaltung
unseres Wappentiers dem šBärö, Holzspiel)

Bitte merken Sie den Samstag Mittag/Nachmittag
04. Juli 2015 bereits heute vor.

Der Waldverein freut sich auf Sie!

Falls Sie Interesse an einem Engage-
ment/Mitgliedschaft haben (Wald, Barfussweg, Reb-
berg u.a.) so melden Sie sich doch bei Hanspeter
Gantenbein 071/ 944 21 14 oder einem Mitglied.

TISCHTENNISCLUB WUPPENAU

Der zweiten Mannschaft des TTC Wuppenau (Tho-
mas Frei, Robert Steiger, Markus von Wyl) ist der
Aufstieg in die 3. Liga gelungen. Als klarer Tabellen-
führer steigt sie direkt in die nächsthöhere Spielklas-
se auf. Gleichzeitig konnte sich Wuppenau 1 (Florian
Blöchlinger, Michael Felix, Daniel Schnetzler) den
Ligaerhalt ebenfalls in der 3. Liga sichern.

Somit spielen die Wuppenauer Tischtenniscracks in
der Saison 15/16 zum ersten Mal in dieser Spielklas-
se mit zwei Mannschaften. Der gesamte Verein gra-
tulierte den beiden Teams herzlich und wünscht allen
für die neue Saison interessante und erfolgreiche
Spiele!

Auf vielseitige Anfrage aus der Bevölkerung hin
klärt der Tischtennisclub zurzeit das Bedürfnis für
HobbytischtennispielerInnen in Wuppenau ab. Es ist
vorgesehen, jeweils an einem oder zwei Abenden pro
Monat ein Zeitfenster für Plauschspieler einzurichten.
Diese könnten dann jeweils in der Turnhalle unter-
einander dem Spiel mit dem schnellen Ball frönen.

Zur Verfügung stehen würden Montag-, Freitagaben-
de oder allenfalls Samstagnachmittage. Selbstver-
ständlich würden sich auf Wunsch Mitglieder des
Tischtennisclub Wuppenau unterstützend engagieren.
Ebenso stellt der TTCW sämtliches Spielmaterial zur
Verfügung.

Im Zuge dieser Abklärungen bitten wir alle Interes-
sierten um einen kurzen E-Mailkontakt
(d.schnetzler@brunner-flawil.ch). Über die weiteren
Schritte oder allenfalls konkrete Planungen informie-
ren wir bis zu den Sommerferien 2015.

3. ENERGIETAG IN DER SCHULE WUPPENAU

Kurz vor dem Umzug ins Provisorium fand am 28. April der 3. Energietag statt.

Die Schüler lernten, wie aus Uran Atomkraft hergestellt wird und wie man aus Wind, Wasser und Sonne elektrischen Strom gewinnen kann.

Der Gedanke, Energie clever einzusetzen bzw. zu sparen, begleitete die Schüler durch den Tag. Beim Vergleich Handbohrer gegen Bohrmaschine gingen sie der Frage nach, ob es sinnvoll ist, auf die Bohrmaschine zu verzichten. Heute gibt es für fast jede Aufgabe ein Gerät, wo macht der Gebrauch Sinn, weil für uns die gleiche Arbeit sehr aufwändig oder sogar unmöglich wäre?

Bei der Herstellung einer feinen Dessertcrème ohne elektrische Helferlein staunten die Kinder dann nicht schlecht, wie schnell und vor allem mühelos das von statten ging. Zwei schlugen Fertigcrème auf, zwei sorgten für gut geschlagenen Rahm und die restlichen Kinder der Gruppe durften das Ganze mit Früchten und Biskuits verfeinern.

Logischerweise durften auch hier praktische Energiespar-Tipps nicht fehlen. Einen Tipp erforschten die Schüler gleich selbst: Welche Lampe ist am sparsamsten? Eine Glühbirne? Eine LED-Lampe? Eine Halogenlampe? Oder eine Energiesparlampe? Im Vergleich schnitt ó genau, Sie ahnen es schon ó die LED Lampe am besten ab.

Mit der feinen handgeschlagenen Vanille- und Schoggi-crème schlossen wir den intensiven Tag ab.

Im Juni findet der vorerst letzte Energietag ab. Dann wird es ums Essen und um die Mobilität gehen.

Claudia Ramp, Umweltlehrperson, Mitglied Energiekommission

ÖKUMENISCHER BUUREHOF GOTTESDIENST

Am Sonntag, 14. Juni 2015 um 10:00 Uhr findet ein ökumenischer Buurehofgottesdienst in Mettlen, Weierwies mit der Taufe von Leon Betschart statt.

Mitwirkung der Musikgesellschaft šHelvetiaö Mettlen, Andrea Bissegger und Pfrn. Regine Hug.

Ab 11:30 Uhr knusprige Grillpoulets zum Selbstkostenpreis und Spielgelegenheiten für die Kinder.

GABRIS GESPRÄCH AUF DEM GEMEINSCHAFTSHOF GABRIS

Am Sonntag 14. Juni 2015;

13.00 Uhr Mittagessen auf dem Hof (Anmeldung bis 07.06. an: mhui@bluewin.ch)

14.30 bis 16.30 Uhr Gabris Gespräch: šKlee auf dem Grill?ö Auf der Suche nach einer (um)weltverträglichen Haltung von Nutztieren.

Zu einem Bauernhof gehören Tiere. Sie sind wichtig für die Produktion von Nahrungsmitteln, zur Sicherung von Einkommen und zur Erhaltung von Biodiversität. Allerdings gibt es auch Zweifel darüber, ob es moralisch richtig ist, Lebewesen zu züchtigen und zu mästen mit dem Ziel, sie anschliessend zu schlachten. Gehört Tierhaltung einfach zum natürlichen Kreislauf oder ist es Ausbeutung der Natur? Ist sie ökologisch vernünftig und ökonomisch gar zwingend? Welche Tierhaltung ist für die Schweiz sinnvoll? Und was können wir zu einer global nachhaltigen Landwirtschaft beitragen, die Menschen weltweit ausreichend und mit qualitativ hochwertigen Nahrungsmitteln versorgt?

Zu einem Gespräch über diese Fragen haben wir drei ausgewiesene Fachleute auf den Gemeinschaftshof eingeladen:

Roland Heuberger: Biobauer und Milchproduzent, Gabris;

Ruth Keller: Biobäuerin und Züchterin von Schottischen Hochlandrindern, Ebnat-Kappel;

Thomas Gröbly: Landwirt, Theologe und Dozent für Ethik an versch. Hochschulen, Baden.

Moderation: Michael Herzka, Verein Förderband Gabris, Sozialwissenschaftler, Zürich.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen! Ein kleiner Apéro wird bereitstehen.

GRÜMPELTURNIER SCHÖNHOLZERSWILEN

Samstag 27. und Sonntag 28. Juni 2015.

Liebe Fussballbegeisterte, liebe Eltern.

Am Wochenende von 27. und 28. Juni 2015 findet auf dem Sportplatz in Schönholzerswilen das Grümpeleturnier statt. Nutzen Sie die Anmeldetage um auch mit Ihrem Team dabei zu sein.

Kategorie 1: Mädchen und Knaben 1. bis 3. Schuljahr, Kategorie 2: Mädchen und Knaben 4. bis 6. Schuljahr,

Kategorie 3: Knaben 7. bis 9. Schuljahr,

Kategorie 4: Mädchen 7. bis 9. Schuljahr,

Kategorie 5: Herren,

Kategorie 6: Sie und Er,

Kategorie 7: Plausch (kostümiert, Motto).

Vorbereitungstraining für Kinder: Mittwoch 03. und 17. Juni von 17:00-18:00 Uhr.

Anmeldeformulare können bezogen werden: per Internet (www.schoenholzerswil.ch) unter Aktuelles finden Sie das Anmeldeformular und das Reglement zum Download bereitgestellt.

Anmeldeschluss 06. Juni an KUSPO Schönholzerswil,

Auskunft: Andreas Eberle, Oberi Chürzi 10, 8577 Schönholzerswil, Tel. 079 763 74 53, andraseberle@bluewin.ch.

NEUE KURSE FÜR MUSIKALISCHE FRÜHFÖRDERUNG

Ab Mitte August beginnen neue Kurse für Musikalische Frühförderung.

Wer möchte auf den Musikzug aufspringen? šiiistiege, iistiege ó søgot witer so, singe, musiziere macht üs froh!õ

Kinder im Alter ab 3 Jahren sind herzlich eingeladen, im Rahmen einer 50 Minuten-Lektion beim Singen, Bewegen, Musizieren, Hören und Spielen mitzumachen.

Neue Kurse nach den Sommerferien jeweils am Freitag, 09.00-9.50 h oder 10.00-10.50 h und 16.00-16.50 h für Kindergarten- und Schulkinder.

Wo: Monika Künzli, Alpsteinstrasse 19, 9515 Hosenruck / 071 944 18 04.

Kosten: Fr. 200.-/ Semester.

Information und Anmeldung bitte an:

Monika Künzli, kuenzli.u@bluewin.ch.

MG WUPPENAU-NACHRICHTEN

Innerhalb unserer Interessengemeinschaft Musikschule, MG Wuppenau und MG Helvetia Mettlen, haben wir bei Besuchen in den Primarschulen für unser Hobby geworben. Der Aufwand hat sich gelohnt, mehr als ein Dutzend Anmeldungen von interessierten Mädchen und Buben sind eingegangen- ein gutes Zeichen für die Zukunft. Besuchen Sie uns auf www.mg-wuppenau.ch, möchten auch Sie weitere Infos zu unsern Ausbildungsmöglichkeiten.

Ein Hinweis auf Kommendes: Am Fest der Neuinstrumentierung der MG Helvetia Mettlen, am Sonntag 31. Mai, von 13.00 bis 14.00 Uhr, unterhält Sie die MG Wuppenau mit einem Konzert im Mehr-

zwecksaal in Bussnang. Anschliessend an unser Konzert folgen Vorträge des Gesamtchors.

Bis dann, alles Gute- Ihre Musikgesellschaft Wuppenau.

ERDBEEREN DIREKT AB HOF

Schon bald ist wieder Erdbeerzeit. Ab ca. 10. Juni können Sie bei Familie Keller Erdbeeren direkt ab Hof kaufen.

Es stehen täglich frische Erdbeeren zum Verkauf bereit. (Selbstbedienung).

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Keller, Heiligkreuz 10, 9515 Hosenruck. Te. 071/ 940 04 33.

WOHNUNG ZU VERMIETEN

Grosszügige, helle 4.5 Zimmer Wohnung mit grosser Terrasse, WM/TB, 2 Nasszellen in Hosenruck zu vermieten.

Bitte melden Sie sich bei Familie Niffeler

Tel. 071/ 944 11 85.

DORFMARKT VITApus

Letzte Woche durfte Roman Gemperle vom Lettenquartier Wuppenau die Ehrung für das 200. Genossenschaftsmitglied von Ulrike Clemen, Verwaltungsmittglied Ressort Aktuariat, entgegennehmen. Vor versammelter Verwaltung erklärte Herr Gemperle: šIch wurde jetzt Genossenschaftsmitglied, weil unser Dorfmarkt für das Dorf eine grosse soziale Bedeutung hat ó er fördert das Zusammenleben und ist ein weiterer Ort der Begegnung. Hinzu kommt, dass an der Verkaufsfrent enorm engagiertes und kompetentes Personal steht. šEs ist beides ó eine Investition in meinen Wohnort und in eine gut Sache.õ

Wir sagen: Vielen Dank und herzlich Willkommen! Jedes Neumitglied macht für uns einen Unterschied!

Mündliche Auskünfte zum Prinzip der Genossenschaft sind jederzeit an der Kasse erhältlich.

Verwaltung Dorfmarkt VITApus/ Ulrike Clemen, Aktuariat.